

Bekommt heute jeder die Fachoberschulreife hinterhergeschmissen?

Beitrag von „Lindbergh“ vom 13. November 2018 17:55

In dem spezifischen Fall hilft es wohl nur, Material zur Auffrischung der Kenntnisse in den mangelhaft beherrschten Bereichen zur Verfügung zu stellen, und wenn die Schüler dieses Angebot nicht wahrnehmen *wollen*, kannst du sie leider nicht den Kurs bestehen lassen, so unbefriedigend das auch sein mag. Auf der anderen Seite: Man kann die Schulzeit mit einer 5 in Mathematik ohne Sitzenbleiben problemlos durchlaufen, solange man sie regelmäßig durch gute Leistungen in andere Fächern ausgleichen kann. Dabei dürfte klar sein, dass die Defizite im Laufe der Zeit eher größer als kleiner werden und eine 6 wird dann doch im Schnitt seltener vergeben als eine 5. Eine strengere Herangehensweise wäre ein Benotungssystem wie im Studium, nämlich dass man jeden Kurs bestanden haben *muss* (= Note 4 oder besser), um im Verlauf des Bildungsganges voranzukommen. Auch dann ist es keine Garantie, dass man am Ende noch Wissen aus dem ersten Semester solide beherrscht, aber die Wahrscheinlichkeit ist zumindest höher als wenn man direkt im ersten Versuch den Kurs nur mangelhaft absolviert (=Note 5).